

Modulnummer	210
Modulname	Methoden der räumlichen Analyse
Studiengang und -abschnitt	BSc Agrarwissenschaften, Fachrichtungsstudium
Häufigkeit des Angebots	jährlich im WS
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. N. Fohrer
Studienberatung zum Modul	Kristian Knechtel
Lehrveranstaltungen und Dozenten	Vorlesung: Einführung in die räumliche Analyse, Prof. Dr. N. Fohrer Übung: Einführung in die geographischen Informationssysteme, Prof. Dr. N. Fohrer durch Kristian Knechtel
Vorkenntnisse	Grundkenntnisse in EDV
Sprache	Englisch
Plätze	20; Anmeldung in der ersten Lehrveranstaltungsstunde
Lehrformen (Präsenzstunden/ Workload)	Vorlesung (30h/90h); Übung (30h/90h)
Ablauf	Wöchentlich in der Vorlesungszeit
Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung : 50 % - Fohrer Protokolle : 50 % - Knechtel
Ausweis	zur Prüfung erforderlich
European Credit Points des Moduls	6
Ziele des Moduls	Die Studierenden erlangen Grundfertigkeiten in der Anwendung geographischer Informationssysteme und lernen räumliche Daten statistisch zu verarbeiten. Die erlangte Methodenkompetenz wird an Anwendungsbeispielen aus den Agrarwissenschaften vertieft.
Inhalte des Moduls	Entwicklungsgeschichte GIS, Grundlagen Geographischer Informationssysteme, Abbildung räumlicher Daten im Computer, Datenstrukturen, Datenmanagement, Regionalisieren von Punktdaten, Geostatistik, Raumanalyse, Verschneidungen, Analysen, Anbindung externer Daten, Georeferenzierung von Luftbildern, Digitalisieren, Grundlagen Programmierung, Anwendungsbeispiele aus den Agrarwissenschaften, Fehler- und Qualitätskontrolle.
Vermittelte Kompetenzen	Fach-, Methoden-, Anwendungs- und Lernkompetenz
Studienhilfsmittel	Online-Dokumentation der Vorlesungsfolien http://www.hydrology.uni-kiel.de P. Burrough and R. McDonnell, 2000: Principles of Geographical Information Systems. Oxford University Press. R. Webster und M. Oliver, 2000: Geostatistics for Environmental Scientists; Wiley & Sons, 272p Weitere Bücher werden in der Lehrveranstaltung vorgestellt.